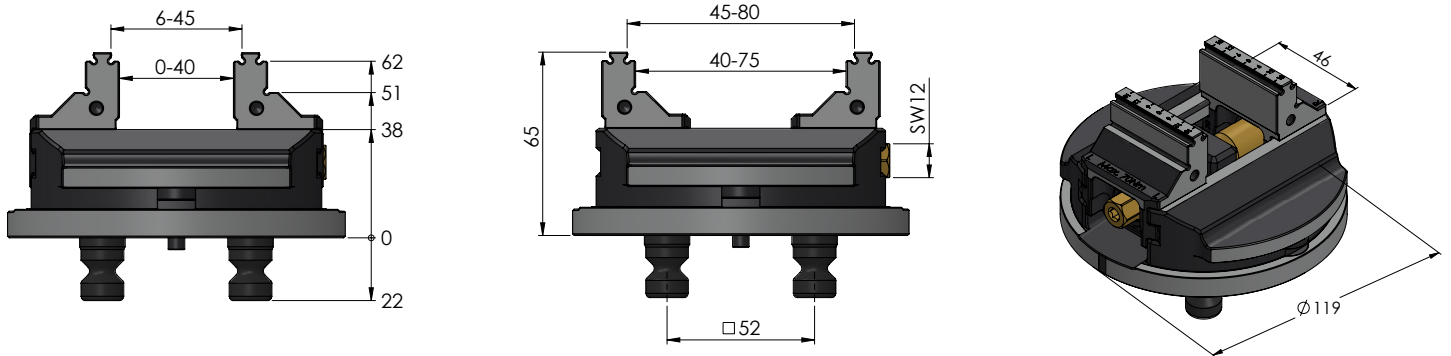
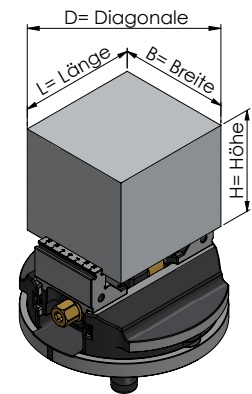


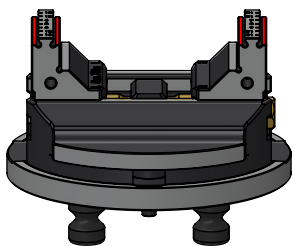
Bemaßung des Makro·Grip® HAUBEX 5-Achs-Spanners:

Zulässige Werkstückabmessungen:

Aufgrund der Verjüngung der Spannmittelhaube variiert die maximal zulässige Diagonale (D) des Werkstückrohlings je nach dessen Höhe und Auflagefläche im 5-Achs-Spanner.

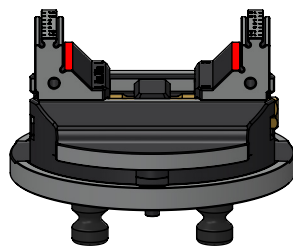
Anhand der verwendeten Auflagefläche (in den nachfolgenden Modellen rot markiert) und der Höhe des Werkstückrohlings (H) kann die zulässige Diagonale (D) ermittelt werden, die wiederum ausschlaggebend für die zulässige Werkstückbreite ist.


Auflagefläche X

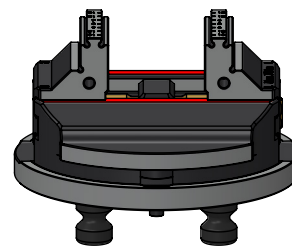
Werkstücklänge: 6 - 80 mm
Werkstückhöhe: max. 70 mm


Auflagefläche Y

Werkstücklänge: 40 - 75 mm
Werkstückhöhe: max. 81 mm


Auflagefläche Z

Werkstücklänge: 0 - 40 mm
Werkstückhöhe: max. 94 mm



Werkstückhöhe bei Auflagefläche X (mm)	Werkstückhöhe bei Auflagefläche Y (mm)	Werkstückhöhe bei Auflagefläche Z (mm)	zulässige Diagonale (mm)
0 - 25	0 - 36	0 - 49	113
> 25 - 40	> 36 - 51	> 49 - 64	112
> 40 - 55	> 51 - 66	> 64 - 79	111
> 55 - 70	> 66 - 81	> 79 - 94	110

Beispielrechnung:

$$B = \sqrt{D^2 - L^2}$$

Werkstücklänge vorgegeben mit **70 mm**

Gewählte Auflagefläche Y mit vorgegebener Werkstückhöhe von **60 mm**

= die aus der Tabelle entnommene zulässige Diagonal beträgt **111 mm**

$$B = \sqrt{111^2 - 70^2} = 86,1$$

Die Werkstückbreite darf in diesem Rechenbeispiel nicht größer als 86,1 mm sein.

Hinweis: Bei Werkstückrohlingen mit maximal zulässigen Abmessungen muss das Werkstück genau zentrisch eingespannt werden, da sonst die Spannmittelhaube mit den Werkstückkanten kollidieren könnte. Bitte prüfen Sie dies, bevor Sie mehrere Werkstückrohlinge vorprägen.